

Betriebswirtschaft für Nicht-Kaufleute

Aufgrund der herausfordernden, wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in den Jahren 2008 und 2009 entschieden sich zahlreiche Unternehmen für eine Optimierung ihrer Rentabilität und Kosteneffizienz. Eine Entscheidung, die viele Arbeitnehmer in neue Positionen innerhalb eines Unternehmens versetzt. Zunehmend lässt sich daher feststellen, dass Führungskräfte, die aus einem nicht-betriebswirtschaftlichen Hintergrund kommen, Verantwortungsbereiche mit wirtschaftlichen Kompetenzen übernehmen.

Daher ist es notwendig, dass grundlegende Kenntnisse aus der Betriebswirtschaftslehre bekannt sind. Diese Grundlagen sind gerade in einer Situation notwendig, in der Fachkräfte mit einer neuen, betriebswirtschaftlichen Tätigkeit beauftragt werden. Häufig bringt diese Art von neuen Positionen in einem Unternehmen Aufgaben mit sich, die die bisherigen Kenntnisse aus der Ausbildung übersteigen und für die Führungskraft eine Herausforderung darstellen.

Aus diesem Grund ist ein allgemeines Wissen über betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und deren Einsatz in der heutigen Zeit notwendig. Angefangen bei einem Arzt, der sich für die Selbstständigkeit entscheidet, bis hin zu einem großen Konzern, in der Angestellte in leitende Positionen versetzt werden und daher auch eine wirtschaftliche Verantwortung tragen müssen. Derartig neue Situationen erfordern ein grundlegendes Fachwissen über die wirtschaftlichen Abläufe innerhalb eines Betriebes.

Das Management-Institut Dr. A. Kitzmann bietet daher das Seminar „[Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre](#)“ an, in dem den Teilnehmern praktisches und wirtschaftsorientiertes Wissen vermittelt wird.

Essentielle Kenntnisse über die Betriebswirtschaftslehre umfassen Bereiche der Finanzierung, Organisation, Struktur-, Produktions- und Marktpolitik und einer Vielzahl anderer Tätigkeitsfelder innerhalb eines Unternehmens. Innerhalb von zwei Tagen bekommen die Teilnehmer eine Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und lernen ihr neu gewonnenes Fachwissen direkt in ihrem Beruf anzuwenden.